

Inhalt

I.	Einleitung.....	9
II.	Patriarchale Reglementierungen des Geschlechterverhältnis im Goldenen Zeitalter	23
1	Drei Textbeispiele und erste Interpretationen	23
2	Vertiefende Textdeutung durch Rezeption und Kritik von Ernest Borneman ("Das Patriarchat")	39
III	Rekurs auf das Primär-Patriarchat zur Zeit der Hauswirtschaft.....	61
1	Das Privateigentum strukturiert die Familienbeziehungen.....	61
2	Die manus-Gewalt: Konstrukt beidseitiger Sexualverdrängung	65
3	Die potestas-Gewalt: die Initiation des Sohnes zum Vater	69
4	Notiz über den Gegensatz zwischen Hausvater/Erbsohn und den nichterbenden Brüdern.....	72
5	Extra- und intrafamiliäre Institutionen zur Tradierung patriarchaler Herrschaft.....	74
IV	Gesellschaftliche Organisations- und Expansionsmodelle	79
1	Kriegsmaschinerie	79
2	Arbeitsmaschinerie	82
V	Bedrohung der traditionellen Regeln des Geschlechterverhältnis durch die Frauenemanzipation.....	86
1	Zu den Voraussetzungen der Frauenemanzipation	86
2	Resultate der Frauenemanzipation.....	90
3	Vorläufige Deutung der Frauenemanzipation als nicht-patriarchale Gegengesellschaft.....	96

VI	Voraussetzungen und Ablauf der patriarchalen Kontrarevolution im "Goldenen Zeitalter"	103
1	Der Übergang von der Republik zur Monarchie im Kontext des Geschlechterkampfes: Glanz und Abglanz des Übervaters.....	103
2	Reorganisationsversuche durch kodifikatorische Maßnahmen.....	107
3	Die Reorganisation des Geschlechterverhältnis qua Literaturmaschine	113
Exkurs I:	Ein Beispiel nicht-patriarchaler Lyrik: der Wunsch nach lebendigen Objektbeziehungen	119
Exkurs II:	Ein Paradigma für die Aktualität des misogynen Deutungs- und Handlungsmusters: die Äußerungen eines Industriearbeiters	123
VII	Entwurf einer nicht-patriarchalen Kulturtheorie:	127
1	Die Ausgrenzung des Verhältnis-Begriffs "Geschlecht" generiert die patriarchale Regelpraxis.....	127
2	Relevanz der Sprachspieltheorie für eine Kultursoziologie in nicht-patriarchaler Absicht.....	132
3	Einige Voraussetzungen einer nicht-patriarchalen Kultursoziologie - oder: was heißt es, einer Gegenregel zu folgen?	141